

## Freimachung des Grundstückes Kohlbergstraße 7a, 01796 Pirna 2. BA Abbruch der ehemaligen Maschinenfabrik

---

- a) Auftraggeber: Städtische **Wohnungsgesellschaft Pirna** mbH  
Gerichtsstraße 5, 01796 Pirna  
Telefon: 03501-5520 E-Mail: info@wg-pirna.de  
Fax: 03501-552288 Internet: www.wg-pirna.de
- b) Vergabeart: **WGP-Ausschreibung**, Vergabenummer: 21-01  
c) Angebote können nur schriftlich abgegeben werden.  
d) Art des Auftrags: **Freimachung des Grundstückes, 2. BA Abbruch der ehemaligen Maschinenfabrik**  
e) Ort der Ausführung: **Kohlbergstr. 7a; 01796 Pirna**  
f) Art und Umfang der Leistung: **Asbestsanierung, Abbruch, Entsorgung, Erdbau**  
g) Es werden keine Planungsleistungen gefordert  
h) Aufteilung in mehrere Lose: nein  
i) Ausführungsfristen: Dezember 2021 bis März 2022  
j) Nebenangebote sind zugelassen: nur in Verbindung mit einem Hauptangebot  
k) Die Vergabeunterlagen werden auf der Vergabeplattform eVergabe.de bereitgestellt. Ein unentgeltlicher Abruf ohne Registrierung ist möglich unter <https://www.evergabe.de/ausschreibung/asbestsanierung-abbruch-und-entsorgung-3012112>  
l) Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen: entfällt  
m) entfällt  
n) Frist für den Eingang der Angebote: **01.11.2021, 14:00 Uhr**  
o) Angebote sind schriftlich (Papierform) zu richten an: siehe Buchstabe a).  
p) Angebote sind abzufassen in Deutsch  
q) Eröffnungstermin: 01.11.2021, 14:00 Uhr  
Ort: Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH, Gerichtsstraße 5, 01796 Pirna;  
Personen, die anwesend sein dürfen: Bieter und ihre Bevollmächtigten  
r) Sicherheiten: nein  
s) Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Gemäß Verdingungsunterlagen  
t) Rechtsform einer Bietergemeinschaft: gesamtschuldnerisch haftend mit einem bevollmächtigten Vertreter  
u) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung: Der Bieter hat mit dem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen. Der Nachweis zur Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 erbracht werden. Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Der Bieter muss weiterhin der Bieter seine Sachkunde im Umgang mit schwach gebundenem Asbest (TRGS 519) und mit künstlichen Mineralfasern (KMF TRGS 521) nachweisen.  
v) Bindefrist: 01.12.2021  
w) Vergabenachprüfstelle: keine